

Inhaltsverzeichnis


Codabix Anwendung starten	1
Konfiguration	1
Allgemein	2
(1) Codabix Toolbar	2
(2) Arbeitsbereich	4
(3) Titelleiste	4
(4) Toolbar	4
(5) Menü	6
(6) Node Tree	7
(7) Datenbereich	8
Nodes	8
Was sind Nodes?	8
Folder Nodes	9
Datenpunktnodes	9
Link Nodes	9
Directory Nodes	9
Node-Eigenschaften	9
Gemeinsame Eigenschaften	9
Nodetypen	10
Datenpunktnodes	10
Value Types	12
Nodeansicht	12
Nodestruktur	14
Node erstellen	15
Folder Node hinzufügen	15
Directory Node hinzufügen	15
Datepunktnode hinzufügen	16
Node verlinken	17
Nodezugriff	18
Einem Benutzer einen Nodezugriff hinzufügen / entfernen	18
Über Nodeansicht hinzufügen / entfernen	18
Über Benutzergruppe hinzufügen / entfernen	19
Benutzer	20
Benutzer hinzufügen	20
Benutzer editieren	20
Benutzergruppe	21
Benutzergruppe hinzufügen	21
Benutzergruppe editieren	22
Benutzer zur Benutzergruppe hinzufügen	22
Plugins	23
Device Plugins	23
Exchange Plugins	24
Interface Plugins	24

Codabix Webkonfiguration

Codabix Anwendung starten

1. Installieren Sie Codabix, siehe [Codabix Installation](#).
2. Machen Sie die notwendigen Einstellungen [Codabix Setup und erster Start](#).



3. Starten Sie Codabix durch Doppelklick auf das Icon , oder durch das Ausführen des folgenden Kommandos auf der Kommandozeile (z.B. unter Windows Server Core):

```
"%ProgramFiles%\Traeger\Codabix\codabix-ui.exe"
```

1. Der Codabix Login-Dialog öffnet sich.

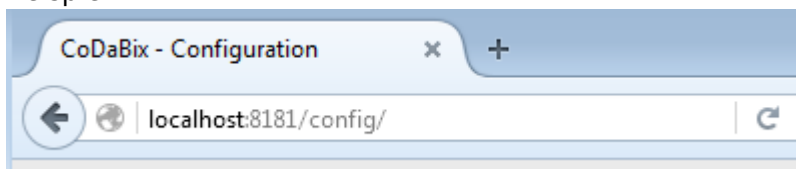
Konfiguration

Codabix kann über eine webbasierte GUI konfiguriert werden. Unter Windows verwendet Codabix einen eingebetteten Webserver, um die Webkonfiguration anzuzeigen.

Sie können die Webkonfiguration auch in Ihrem eigenen Browser anzeigen (z.B. Edge, Chrome, Firefox, Safari). Standardmäßig verwendet Codabix ein lokales HTTP-Binding (Standardport 8181), somit können Sie folgende URL verwenden:

```
http://localhost:8181/config/
```

Beispiel:



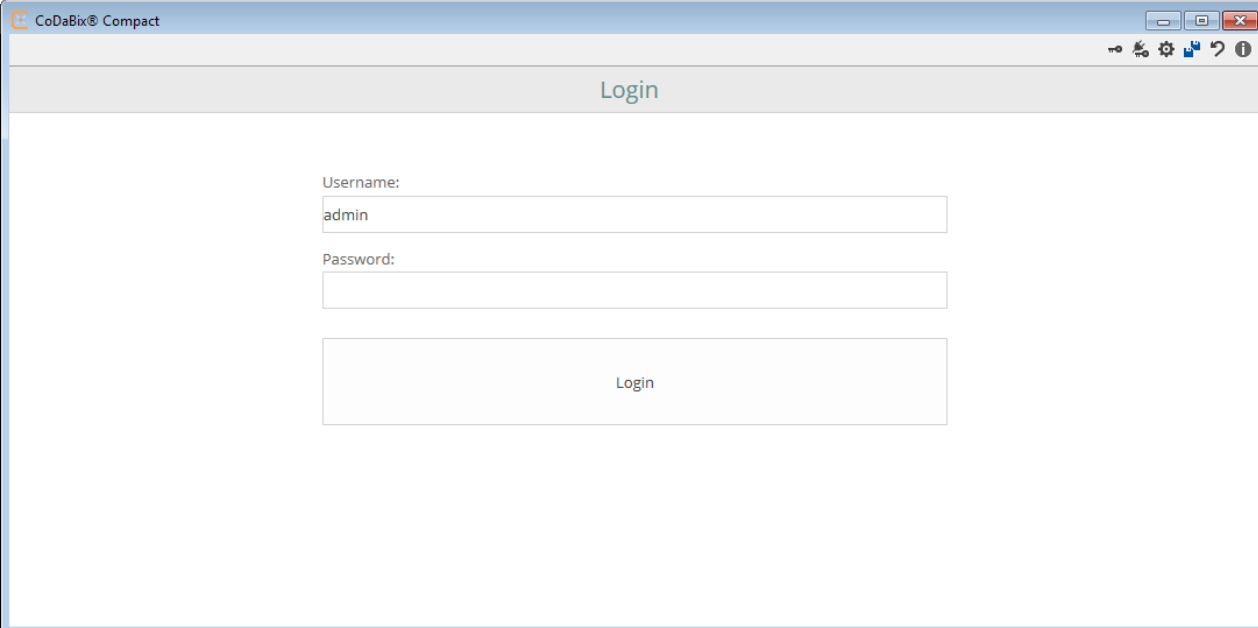
Beachten Sie: Wenn Sie auf die Codabix Webkonfiguration von einem **entfernten Rechner** aus zugreifen möchten, muss in den Codabix Settings ein Remote-HTTP-Binding hinzugefügt werden (bei Codabix für Linux ist dies standardmäßig der Fall).

Um auf Codabix mit einem Browser von einem entfernten Rechner zuzugreifen können Sie folgende URL verwenden:

```
http://<hostname>:<port>/config/
```

Allgemein

Nach dem Start beziehungsweise Aufruf der URL wird der Login-Dialog angezeigt:



CoDaBix® Compact

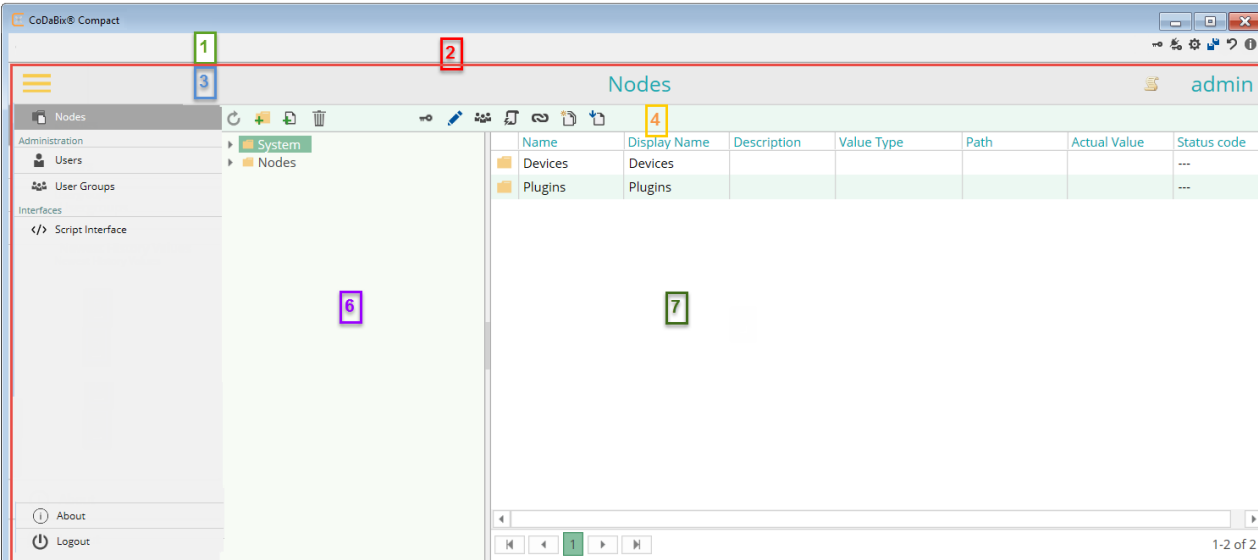
Login

Username:
admin

Password:

Login

Nach dem Login gelangen Sie zum Codabix Hauptfenster.



CoDaBix® Compact

Nodes

admin

Name	Display Name	Description	Value Type	Path	Actual Value	Status code
Devices	Devices					---
Plugins	Plugins					---







1-2 of 2

Die Codabix Webkonfiguration ist in folgende Bereiche unterteilt:

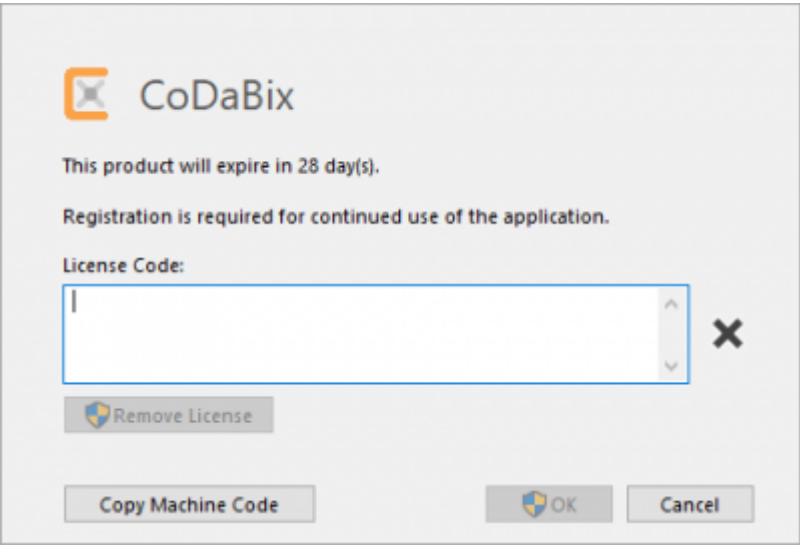
(1) Codabix Toolbar

Diese Toolbar ist nur sichtbar, wenn Sie die Codabix Applikation zur Konfiguration verwenden.

Diese Leiste bezieht sich also nur auf die Codabix Applikation.

Icon	Beschreibung
	Öffnet den Lizenzdialog, in dem Sie die Lizenz eingeben, ändern oder löschen können
	Öffnet den Lizenzdialog, in dem Sie die Plugin Lizenz eingeben, ändern oder löschen können
	Siehe Codabix Projekteinstellungen
	Backup erstellen, siehe Codabix Projekteinstellungen
	Restore Backup, siehe Codabix Projekteinstellungen
	Zeigt alle Informationen der Lizenz und Anwendung

Lizenzdialog



Feld	Beschreibung
License Code:	Geben Sie hier Ihren Lizenzschlüssel ein
Remove License	Entfernt die Lizenz vom Computer
Copy Machine Code	Kopiert den Maschinencode in die Zwischenablage. Dieser wird für die Lizenzerstellung benötigt.
OK	Die eingegebene Lizenz wird auf den Computer gespeichert. Wenn dieses Feld ausgegraut ist, wurde kein gültiger Lizenzschlüssel eingegeben.

Über



Linker Bereich: Informationen der Anwendung

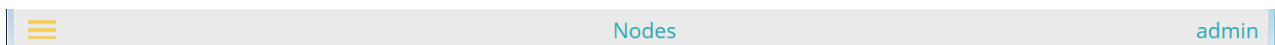
Rechter Bereich: Informationen zur aktuell installierten Lizenz

(2) Arbeitsbereich

Der Arbeitsbereich besteht aus einem eingebetteten Webbrowser (rote Umrandung).

Dieser Bereich unterteilt sich, je nach Menüwahl, in 3-4 Bereiche.

(3) Titelleiste



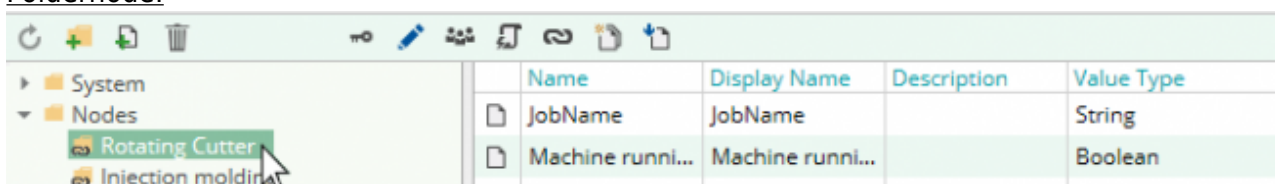
In der Titelleiste sind folgende Aktionen möglich und werden folgende Daten angezeigt:

Feld	Beschreibung
	Öffnet und schließt das Menü
Nodes	Anzeige des aktuell ausgewählten Menüs
admin	Anzeige des eingeloggten Benutzers










(4) Toolbar

Unterhalb der Titelleiste befindet Sie die Toolbar. Diese wird automatisch angepasst, je nachdem, in welchem Menü Sie sich befinden und welches Item Sie ausgewählt haben.



Foldernode:



Datenpunktode:

Icon	Beschreibung	Sichtbar in
	Folder Node oder Datenpunkt Node hinzufügen oder abwählen	Benutzergruppe
	Die Benutzergruppe für das ausgewählte Item setzen oder abwählen	Folder Node, Datenpunkt Node
	Link erstellen oder entfernen	Folder Node, Datenpunkt Node
	Dupliziert das ausgewählte Item	Folder Node, Datenpunkt Node
	Bei Klick auf ein Folder Node werden alle Werte der Datenpunkt Nodes geupdated. Ist ein Datenpunkt Node ausgewählt, wird nur dieser Wert geupdated	Folder Node, Datenpunkt Node
	Datenpunkt Node Wert setzen	Datenpunkt Node
	Wenn verfügbar, werden die historischen Daten des Datenpunkt Nodes angezeigt	Datenpunkt Node
	Script bearbeiten	Script Plugin
	Loganzeige des ausgewählten Scripts	Script Plugin

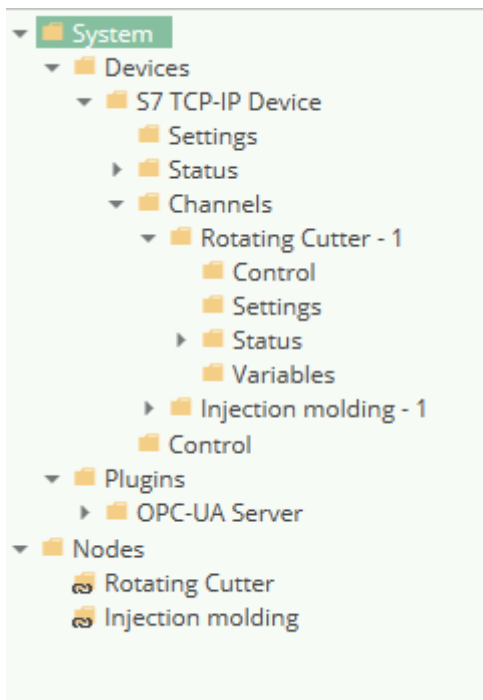
(5) Menü

Nodes
Users
Usergroups
Script Plugins
Newest History Values
 About
 Logout

Standardmäßig wird das Menü fest angezeigt.

Feld	Beschreibung
Nodes	Aktuelle Startseite. Folder Nodes und Datenpunkt Nodes bearbeiten
Users	Benutzer bearbeiten
Usergroups	Benutzergruppen bearbeiten
Script Plugins	Leichtgewichtiges JavaScript(TypeScript)-Plugin, dass Codabix um benutzerdefinierte Funktionen erweitert. Wird in einer sicheren Umgebung ausgeführt.
Newest History Values	Ansicht der zuletzt eingetragenen, historisch abgelegten Werte. Daten werden nur angezeigt, wenn ein Folder oder Datenpunkt Node die Speicherung von historischen Daten aktiviert hat.
About	Informationen über die Konfigurationsseite und gegebenenfalls Codabix
Logout	Benutzer abmelden

(6) Node Tree



Hier werden die verfügbaren Folder Nodes in einer Baumstruktur dargestellt.

Aufbau des Node Baumes:

Node	Beschreibung	Zweck
System	System Nodes	Enthält alle Nodes die für den Betrieb von Codabix nötig sind. Die meisten Nodes und Variablen sind hier nicht editierbar. Fixe Folder Nodes sind: -System -Device -Plugins -Settings -Status -Channels -Variables -Control
Device	Device Nodes	Enthält alle Nodes der bei Codabix registrierten Devices.
S7 TCP-IP Device	S7-Device Plugin Container	Enthält alle Daten des Plugins, die für Codabix und den Anwender benötigt werden, z.B. Status, Channels, usw.
Settings	Einstellungen des Plugins	Mögliche Einstellungen des Devices
Status	Status des Plugins	Zeigt allgemeine Informationen zum Plugin an, z.B. Fehler, Plugin gestartet
Channels	Node für alle Kanäle	Enthält alle definierten Kanäle des Plugins
Channel z.B. Rotating Cutter - 1	Definierter Kanal im Plugin	Enthält - die allgemeinen Einstellungen des Kanals - den Status des Kanals - alle definierten Datenpunkt Nodes

Node	Beschreibung	Zweck
Plugin	Plugin Nodes	Sammelnode für alle Plugins, ähnlich wie Devices
Nodes	Sammelnode für benutzerdefinierte Nodes	Enthält alle Nodes und Variablen, die der Benutzer definiert hat

(7) Datenbereich

Name	Display Name	Description	Value Type	Path	Actual Value	Status code
Devices	Devices					---
Plugins	Plugins					---

1

1

2

3

1-2 of 2

Nummer	Beschreibung
1	Hier werden die Daten des ausgewählten Menüs bzw. des Folder Nodes dargestellt
2	Navigationsleiste, hier schalten Sie die Ansichten der jeweiligen Daten durch. Mögliche Navigation: Seitenanfang eine Seite zurück eine Seite vor Seitenende
3	Anzahl aller Datensätze

Nodes

Was sind Nodes?

„Das OPC-Informationsmodell ist nicht mehr nur eine Hierarchie aus Ordnern, Items und Properties. Es ist ein sogenanntes Full-Mesh-Network aus Nodes, mit dem neben den Nutzdaten eines Nodes auch Meta- und Diagnoseinformationen repräsentiert werden. Ein Node ähnelt einem Objekt aus der objektorientierten Programmierung. Ein Node kann Attribute besitzen, die gelesen werden können (Data Access (DA), Historical Data Access (HDA)) ... Die Nodes werden sowohl für die Nutzdaten als auch alle anderen Arten von Metadaten verwendet. Der damit modellierte OPC-Adressraum beinhaltet nun auch ein Typmodell, mit dem sämtliche Datentypen spezifiziert werden.“

Quelle: wikipedia.org

Codabix ist ähnlich aufgebaut wie in OPC UA spezifiziert. Je nach Node Typ hat ein Node unterschiedliche Funktionen und Eigenschaften.

Es wird unterschieden zwischen:

- Folder Node

- Datenpunktnode
- Link Node
- Directory Node

Folder Nodes

Einen Folder Node kann man auch als Knoten bezeichnen, da er weitere Folder oder Datenpunktnodes enthält, aber selbst keinen Wert bereitstellen darf.

Eingestellte Eigenschaften werden automatisch auf die Child Nodes angewendet, außer diese definieren eine eigene Eigenschaft.

Datenpunktnodes

Der Datenpunktnode ist im Codabix wie eine Variable mit zusätzlichen Attributen (Properties). Ein Datenpunktnode darf keine Child Nodes enthalten.

Link Nodes

Link Nodes besitzen nur die gemeinsamen Properties.

Ein Link Node zeigt auf einen anderen, bereits angelegten Node. So ist es möglich, sich aus verschiedenen Devices, Foldern und Datenpunktnodes einen individuellen Datensatz zusammenzubauen.

Directory Nodes

Der Directory Node ist ein Folder Node, der aber direkt auf ein physikalisches Verzeichnis zeigt und die Unterstruktur automatisch repräsentiert.

Node-Eigenschaften

Gemeinsame Eigenschaften

Name	Beschreibung	Datentyp
Lokale ID	Eindeutiger ID im Codabix System wird z.B. beim Zugriff über das REST-Interface benutzt	Long
Global ID	Eindeutige Codabix-übergreifende ID	GUID
Name	eindeutiger Name innerhalb des Parent Nodes für z.B. die OPC UA- Adressierung, JSON-Interface z.B. JobNumber	String
Display Name	Anzeigenname für den Endanwender z.B. Job Nummer	String
Path	z.B.: SPS-Adresse (nach S7-Syntax, DB1000.DBB 500, Word) OPC UA Node (3:AirConditioner_1.State) Dateipfad (R:\\MachineData) HINWEIS: Bei Typ <i>Folder</i> wird der Pfad nicht behandelt	String

Name	Beschreibung	Datentyp
Max Value Age (ms)	Relevant für einen synchronen Lesevorgang. Wenn ein synchroner Lesevorgang keine Time to live angibt, wird anstelle dessen dieser Wert (in Millisekunden) benutzt. Das bedeutet, falls der derzeit gesetzte Nodewert nicht älter als diese Zeitangabe ist, wird er direkt zurückgegeben; ansonsten wird der Wert aus dem Device gelesen.	Integer

Nodetypen

Wenn Sie einen Folder Node anlegen, können Sie entscheiden zwischen den Typen:

- Folder
- Directory

Typ: Folder

Der Node ist ein regulärer Folder Node mit keinen besonderen zusätzlichen Eigenschaften.

Typ: Directory

Der Node ist ein Folder Node und repräsentiert ein physisches Verzeichnis im Dateisystem. Die Path-Eigenschaft des Nodes gibt den Verzeichnispfad an (dieser kann Umgebungsvariablen enthalten). Beim Browsen des Nodes (z.B. über die Webkonfiguration) werden Unterverzeichnisse und Dateien automatisch als entsprechende Folder Nodes (Typ **Directory**) sowie Datapoint Nodes (Typ **File**) mit dem zugehörigen Dateipfad in der Path-Eigenschaft erstellt und abgeglichen.

Hinweis: Der angegebene Pfad unterliegt den Einschränkungen der **Access Security**, die in den [Codabix Projekteinstellungen](#) definiert wurden.

Hinweis: Unter Windows 10 Version 1511 und älter (sowie Windows Server 2012 R2 und älter), z.B. unter Windows 7, ist die maximale Pfadlänge auf 260 Zeichen (MAX_PATH) begrenzt. Unter Windows 10 Version 1607 und höher (sowie Windows Server 2016 und höher) können Sie längere Pfade benutzen. Dazu müssen Sie jedoch erst die Einstellung „Lange Win32-Pfade aktivieren“ in den Windows-Gruppenrichtlinien aktivieren, siehe [Enabling Win32 Long Path Support](#).

Datenpunktnodes

Zusätzlich zu den oben erwähnten gemeinsamen Eigenschaften besitzt der Datenpunktnode noch folgende Eigenschaften:

Name	Beschreibung	Datentyp
Description	Beschreibung des Datenpunktes	String
Location	Wird bei der Auswertung von Conditions verwendet. Dient zur Anzeige z.B. des Ursprungs der Meldung. Beliebig vergebbar	String
Value Types	Datentyp des Nodes, weitere Informationen siehe unterhalb Tabelle Value Types	enum
Min Value	Minimaler Wert, wird für die Auswertung von Conditions benötigt	Double
Max Value	Maximaler Wert, wird für die Auswertung von Conditions benötigt	Double
Hysteresis	Schwellenwert der bei der Auswertung von Conditions verwendet wird, wenn z.B. kleinere Temperaturschwankungen ausgeglichen werden sollen.	Double

Name	Beschreibung	Datentyp
Scaling Factor	Faktor, der auf den aktuell gelesenen Wert aufgerechnet wird	Double
Scaling Offset	Wert, der auf den aktuell gelesenen Wert addiert wird	Double
Unit	Einheit des Wertes z.B. °C	String
Precision	Anzahl der Nachkommastellen	Zahl
History Options	<p>Gibt an, wie für diesen Node historische Werte erfasst und in die Datenbank geschrieben werden sollen.</p> <p>No: Es werden keine historischen Werte für diesen Node erfasst.</p> <p>Yes; only on Value Change: Wenn für den Node ein History Interval festgelegt ist, werden historische Werte regelmäßig vom <i>History Timer</i> aus dem Istwert im angegebenen History-Intervall erfasst; ansonsten werden historische Wert beim Schreiben eines Werts in den Node erfasst. Ein erfasster historischer Wert wird nur dann in die Datenbank geschrieben, wenn dieser sich vom zuletzt geschriebenen historischen Wert dieses Nodes unterscheidet. Zusätzlich wird im Falle einer Device-Variablen eine Subscription für diesen Node erstellt.</p> <p>Yes: Wenn für den Node ein History Interval festgelegt ist, werden historische Werte regelmäßig vom <i>History Timer</i> aus dem Istwert im angegebenen History-Intervall erfasst; ansonsten werden historische Wert beim Schreiben eines Werts in den Node erfasst. Erfasste historische Werte werden in die Datenbank geschrieben. Zusätzlich wird im Falle einer Device-Variablen eine Subscription für diesen Node erstellt.</p>	enum
History Interval	Gibt das Intervall an, in dem historische Daten erfasst werden sollen.	Enum
History Resolution	Gibt die Auflösung an, auf die numerische historische Werte beim Erfassen gerundet werden.	Double

Beachten Sie:

- Um festzustellen, ob sich ein erfasster historischer Wert von letzten historischen Wert unterscheidet (für die Einstellung **Yes; only on Value Change**), werden nur die Properties Value und Status verwendet, nicht jedoch der Timestamp (CreationTimestamp).
- Wenn die **History Options** eines Nodes von **No** auf **Yes; only on Value Change** geändert werden während Codabix läuft, wird der erste erfasste historische Wert nach dieser Umstellung in jedem Fall in die Datenbank geschrieben, auch wenn dieser sich nicht vom zuletzt geschriebenen historischen Wert für diesen Node unterscheidet.
- Wenn die **History Options** eines Nodes auf **Yes; only on Value Change** gestellt sind und Codabix heruntergefahren und später wieder gestartet wird, wird nach dem Neustart der erste erfasste historische Wert eines Nodes in jedem Fall in die Datenbank geschrieben, auch wenn dieser sich nicht vom zuletzt geschriebenen historischen Wert für diesen Node unterscheidet.
- Wenn die **History Options** eines Nodes auf **Yes; only on Value Change** gestellt sind (oder kein **History Interval** festgelegt ist), wird beim Erfassen eines historischen Werts der *Creation Timestamp* des Istwerts beibehalten; ansonsten wird der *Creation Timestamp* auf die aktuelle Uhrzeit gesetzt.
- Die Einstellung **Yes; only on Value Change** entspricht in einem **Script** dem Wert `codabix.NodeHistoryOptions.Subscription | codabix.NodeHistoryOptions.ValueChange` (enthält `codabix.NodeHistoryOptions.Active`), und die Einstellung **Yes** entspricht dem

Wert `codabix.NodeHistoryOptions.Subscription` (enthält `codabix.NodeHistoryOptions.Active`).

- Historische Werte werden im Hintergrund **asynchron** in die Datenbank durch den History Value Dispatcher geschrieben. Dies bedeutet, dass nach dem Schreiben eines Wertes in einen Node (bei welchem kein *History Interval* festgelegt ist) der erfasste historische Wert noch nicht in der Datenbank sein muss, selbst nachdem die Schreiboperation abgeschlossen ist. Dies ist insbesondere dann der Fall, wenn Sie die Einstellung *Update DB Mode* in den Codabix Settings auf **Restricted** gestellt haben, da erfasste historische Werte dann nur alle 5 Sekunden in die Datenbank geschrieben werden.

Value Types

Codabix stellt folgende Werttypen bereit:

Name	entspricht Datentyp	Länge in Bits
Blob	binär, optional Angabe von Dateiname und MIME-Typ möglich	beliebig
String	String	beliebig
Null	ohne Wert	0
Boolean	Bool	1
SByte	signed Byte	8
Byte	unsigned Byte	8
Int16	signed Integer	16
UInt16	unsigned Integer	16
Int32	signed Integer	32
UInt32	unsigned Integer	32
Int64	signed Integer	64
UInt64	unsigned Integer	64
Single	single Floating Point	32
Double	double Floating Point	64
File	Der Node repräsentiert eine physische Datei, auf die mittels OPC UA Client oder per HTTP Access URL zugegriffen werden kann. Die „Path“-Eigenschaft des Nodes enthält den Dateipfad. Hinweis: Der angegebene Pfad unterliegt den Einschränkungen der Access Security , die in den Codabix Projekteinstellungen definiert wurden.	

Von jedem Datentyp kann auch ein Array erstellt werden. Ausnahmen sind die Datentypen:

- Null
- File

Die Länge des Arrays wird beim Schreiben des Datenpunktnodes bestimmt.

Nodeansicht

The top screenshot shows the 'Nodes' view in CoDaBix Compact. The left sidebar contains a tree structure with 'System' expanded, showing 'Devices', 'Settings', 'Status', 'Channels', 'k1', 'k2', 'Control', 'Settings', 'Status', 'Variables', 'Plugins', 'OPC-UA Server', 'Channels', 'Default Channel', 'Nodes', 'Demo-Nodes', and 'K1'. The right pane shows a table with columns: Name, Display Name, Description, Value Type, Path, Actual Value, and Status code. The table contains two rows: 'Devices' and 'Plugins'.

The bottom screenshot shows the 'Nodes' view in CoDaBix Compact. The left sidebar contains a tree structure with 'System' expanded, showing 'Nodes', 'Rotating Cutter', and 'Injection molding'. The right pane shows a table with columns: Name, Display Name, Description, Value Type, Path, Actual Value, and Status code. The table contains six rows: 'JobName', 'Machine runni...', 'Temperature', 'Rotatins per s...', 'X-Position', and 'Y-Position'.

Feld	Beschreibung
Name	intern eindeutiger Name des Foldernodes
Display Name	Anzeigename des Nodes
Description	Beschreibung zum Node
Value Type	Datentyp bzw. -art des Nodes. Siehe Eigenschaften
Path	z.B. SPS-Adresse, OPC-Node, Dateipfad zum Node. Siehe Eigenschaften
Actual Value	Wert nach Klick auf . Es werden keine Livedaten automatisch angezeigt. Siehe (4) Toolbar
Status	Aktueller Status des Nodes. Mögliche Stati: - Good - Bad

Status bei Device:

System	Report	Report	Provides report data about the...				---
Devices	Code	Code	The code of the status.	Int32		0	Good
S7 TCP-IP Device	Severity	Severity	The severity of the status.	String		Moderate	Good
Settings	Text	Text	The text of the status.	String		OK	Good
Status							
Channels							
Rotating Cutter - 1							
Control							
Settings							
Status							
Variables							
Injection molding - 1							

Unter System / Devices / Device Plugin / Channels / Channel / Status finden Sie den Status für den einzelnen Kanal mit der dazugehörigen Meldung.

Bei einem Code ≥ 0 läuft der Kanal ok.

Nodestruktur

Es gibt Systemnodes und Benutzernodes.

Systemnodes sind fest vorgegebene Strukturen, die für den Betrieb von Codabix und dessen Plugins nötig sind.

Benutzernodes werden vom Benutzer nach seinen Bedürfnissen angelegt und verwaltet.

Aufbau Systemnodes:

- System
 - Devices
 - Device Plugin
 - Settings (*Einstellungen zum Plugin*)
 - Status (*Status des Plugins*)
 - Channels (*Definierte Kanäle*)
 - Channel 1 (*definierter Kanal*)
 - Control (*Datenpunktnodes zur Steuerung des Kanals*)
 - Settings (*Einstellungen des Kanals*)
 - Status (*Statusinformationen des Kanals*)
 - Variables (*Definierte Variablen*)
 - Channel 2
 - Control ...
 - Control (*Datenpunktnodes für die Steuerung des Plugins*)
 - Plugins
 - Plugin
 - Settings
 - Status
 - Channels
 - Channel 1
 - Control
 - Settings
 - Status
 - Variables
 - Channel 2
 - Control ...
 - Control



Aufbau Benutzernodes:

- Nodes
 - User Folder Node
 - User Datenpunktnode
 - User Folder Node
 - User Datenpunktnode
 - User Link Node
 - User Folder Node...

Siehe auch [\(6\) Node Tree](#).

Node erstellen

In der *Nodes* Ansicht können Sie unter Nodes eigene Nodes hinzufügen.
Um einen Node anlegen zu können, müssen Sie immer erst den übergeordneten Node auswählen. In der Toolbar finden Sie folgende Icons zum hinzufügen von Nodes:

	Folder oder Directory Nodes hinzufügen
	Datenpunktnode hinzufügen

Folder Node hinzufügen

Add new Folder Node

Name:

Display Name:

Node Type:

Path:

Refresh Interval:

Max Value Age (ms):

History Value Interval:

☒ ☐

- Name eingeben z.B. Press
- Display Name eingeben z.B. Press
- Node Type: „Folder“ auswählen
- ggf. Intervalle setzen
- mit ☒ Node anlegen

Directory Node hinzufügen

Add new Folder Node

Name:

Display Name:

Node Type:

Path:

Refresh Interval:

Max Value Age (ms):

History Value Interval:

☒ ☐

- Name eingeben z.B. DirectoryR_MData
- Display Name eingeben z.B. Machine Data
- Node Type: „Directory“ auswählen
- Path: Verzeichnispfad eingeben z.B. R:\\MachineData
- ggf. Intervalle setzen
- mit ✓ Node anlegen



Damit Sie die Unterordner und Dateien angezeigt bekommen, müssen Sie die Ansicht auffrischen, z.B. durch Klick auf „User“ und wieder zurück auf „Nodes“. Je nach Verzeichnisgröße kann es vorkommen, dass Sie nicht sofort alle Dateien und Unterverzeichnisse sehen.

Datepunktnode hinzufügen

Add new Datapoint Node
✕

Name:	<input type="text" value="Datapoint"/>	Scaling Factor:	<input type="text"/> ✕
Display Name:	<input type="text" value="Datapoint"/>	Scaling Offset:	<input type="text"/> ✕
Description:	<input type="text"/>	Unit:	<input type="text"/>
Location:	<input type="text"/>	Precision:	<input type="text"/> ✕
Value Type:	String	Publishing Level:	A
Path:	String	Refresh Interval:	<Inherit>
Min Value:	Blob	Max Value Age (ms):	<input type="text"/> ✕
Max Value:	Null	History Value Interval:	
Hysteresis:	Boolean	Has History Values:	No
	SByte		
	Byte		
	Int16		
	UInt16		

✓ ✕

* Name eingeben z.B. Pressure (bar)

- Display Name eingeben z.B. Pressure (bar)
- Value Type auswählen z.B. Single
- ggf. Grenzen, Skalierungen, historische Daten (wie z.B. Min Value = 20,5, Scaling Factor = 2,398 ...) eingeben
- Mit ✓ Node anlegen

Z.B. könnte die Node wie folgt aussehen:

Edit Variable
✕

Name: <input type="text" value="Pressure (bar)"/>	Scaling Factor: <input type="text"/> ✕
Display Name: <input type="text" value="Pressure (bar)"/>	Scaling Offset: <input type="text"/> ✕
Description: <input type="text"/>	Unit: <input type="text"/>
Location: <input type="text"/>	Precision: <input type="text"/> ✕
Node Type: Single ▼	Publishing Level: A ▼
Path: <input type="text" value="DB1000.DBD 670, Real"/>	Refresh Interval: <Inherit> ▼
Min Value: <input type="text"/> ✕	Max Value Age (ms): <input type="text"/> ✕
Max Value: <input type="text"/> ✕	History Value Interval: 100 ms ▼
Hysteresis: <input type="text"/> ✕	History Options: on Interval ▼

✓ ✕

Node verlinken



Für das ausgewählte Item wird folgender Dialog geöffnet:

Virtual Link
✕

- ▼ ☐ System
 - ▼ ☐ Devices
 - ▼ ☐ S7 TCP-IP Device
 - ☐ Control
 - ☐ Settings
 - ▶ ☐ Status
 - ▼ ☐ Channels
 - ▼ ☐ Rotating Cutter - 1
 - ☐ Control
 - ☐ Settings
 - ▶ ☐ Status
 - ☒ Variables
 - ▶ ☐ Injection molding - 1
- ▶ ☐ Plugins
- ▶ ☐ Nodes

✓ ✕

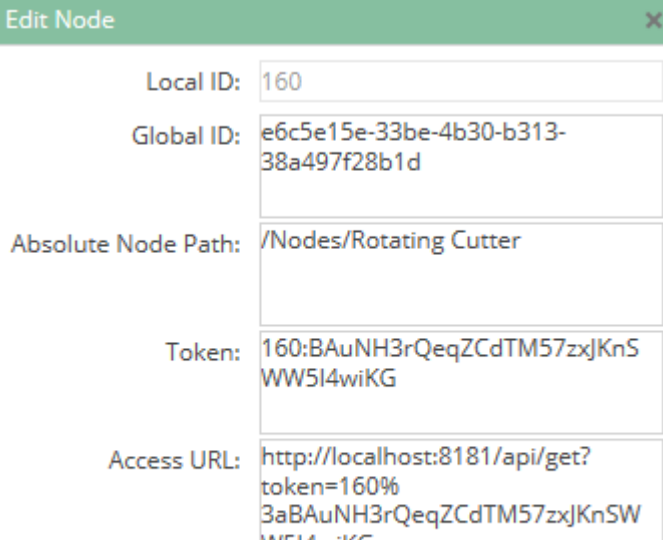
Das ausgewählte Item wird auf den selektierten Node in der Baumstruktur verlinkt. Folgende Icons sind möglich:

	verlinkter Folder Node
	verlinkter Datenpunktnode

Wird auf einen Datenpunktnode ein Folder Node verlinkt, wird dieser automatisch zum Folder Node umgewandelt.

Nodezugriff

Für das ausgewählte Item wird folgender Dialog geöffnet:



The screenshot shows a dialog box titled "Edit Node" with a close button (X) in the top right corner. It contains five input fields with labels on the left:

- Local ID: 160
- Global ID: e6c5e15e-33be-4b30-b313-38a497f28b1d
- Absolute Node Path: /Nodes/Rotating Cutter
- Token: 160:BAuNH3rQeqZCdTM57zxjKn5WW5I4wiKG
- Access URL: http://localhost:8181/api/get?token=160%3aBAuNH3rQeqZCdTM57zxjKn5WW5I4wiKG

Below the fields is a large "X" button to close the dialog.

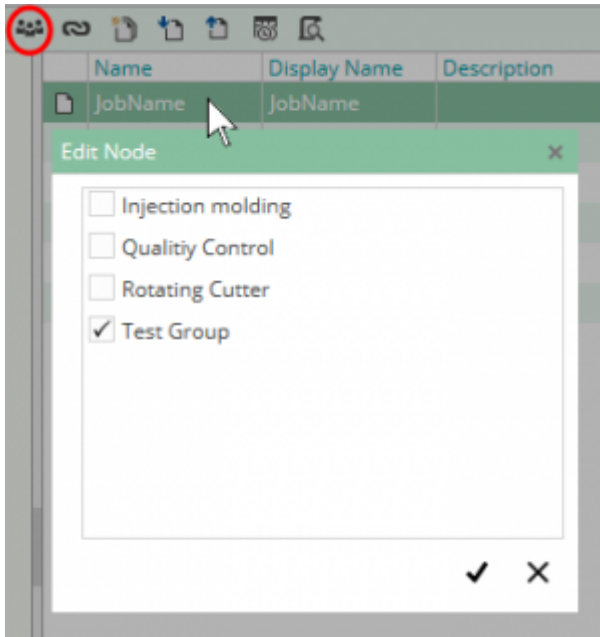
Feld	Beschreibung
Local ID	Eindeutiger, Codabix-interner ID des ausgewählten Items. Siehe Abkürzungen / Glossar
Global ID	Der GUID identifiziert den Node eindeutig über das System hinaus, z.B. Einsatz von Codabix an mehreren Standorten, die zusammen einen Datensatz bilden sollen. Abkürzungen / Glossar
Absolute Node Path	Pfad für den Zugriff auf den Node. Bei verlinkten Datenpunkten wird die Pfadanzeige zum Ursprung des Datenpunktes angezeigt.
Token	Verhält sich wie ein Passwort für JSON, um Zugriff auf den Node zu erhalten.
Access URL	Aktuellen Wert (Actual Value) über http direkt auslesen und in einem Browser anzeigen.

Einem Benutzer einen Nodezugriff hinzufügen / entfernen


Ein Nodezugriff kann nur einer Benutzergruppe hinzugefügt bzw. entfernt werden.
Es gibt zwei Möglichkeiten, dem Benutzer einen Node per Benutzergruppe hinzuzufügen:

- über die Nodeansicht
- über die Benutzergruppe direkt

Über Nodeansicht hinzufügen / entfernen

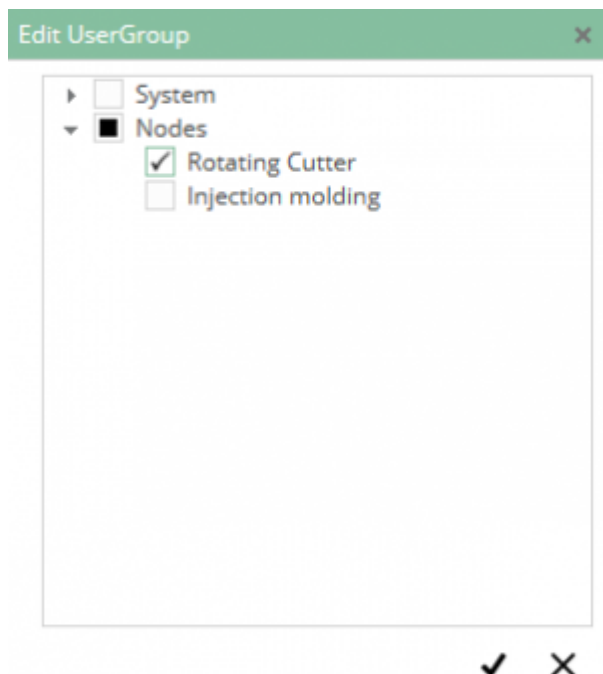


Bei ausgewählten Folder Nodes erben automatisch alle darunter liegenden Nodes die Benutzergruppe.

Die Benutzergruppe wird nicht in den darunterliegenden Nodes angezeigt, wenn Sie auf  klicken.

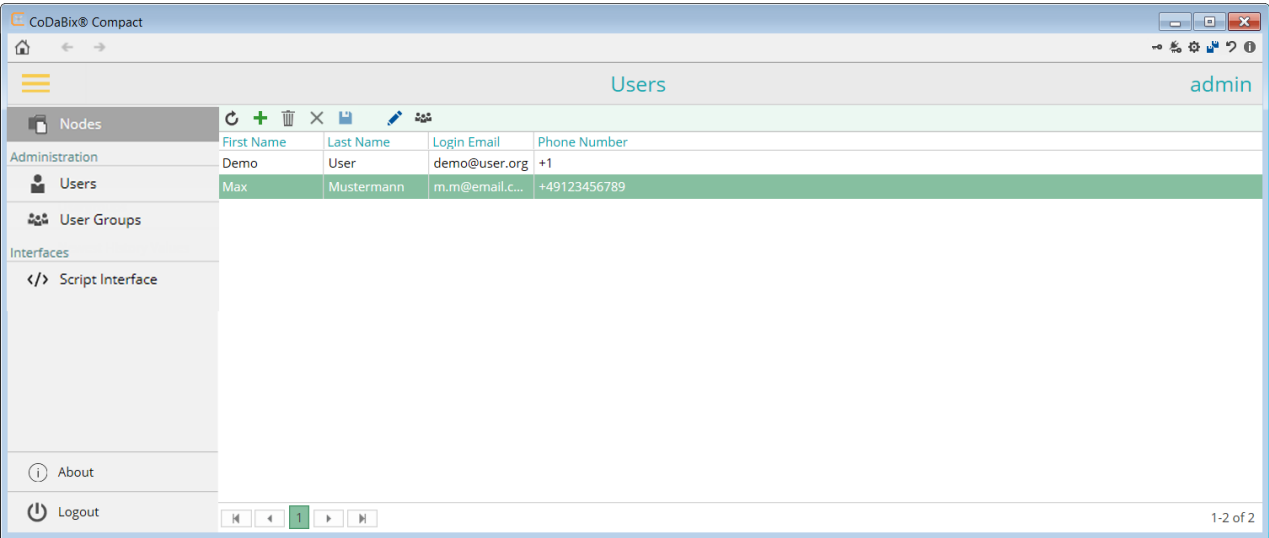
Somit haben Sie die Möglichkeit, einem bestimmten Folder bzw. Datenpunktnode explizit die Benutzergruppe zu setzen, falls z.B. dem übergeordneten Node der Zugriff für die Gruppe entzogen wird.

Über Benutzergruppe hinzufügen / entfernen



Alle bereits ausgewählten Folder und Datenpunktnodes werden per Haken angezeigt. Wenn Sie einen Folder Node auswählen, werden automatisch alle darunter liegenden Nodes mit aus- bzw. abgewählt.

Benutzer



Hier legen Sie die Benutzer an, die Zugriff via OPC UA Client auf die bereitgestellten Daten von Codabix haben sollen.
Nur der Admin hat das Recht, auf die Konfigurationsseite zuzugreifen.

Funktionen:

- Benutzer hinzufügen / editieren / löschen
- Benutzergruppe(n) zuweisen

Benutzer hinzufügen

Add new User

First Name:

Max

Last Name:

Mustermann

Login Email:

m.m@email.com

Phone Number:

+49123456789

Login Password:

••••••••

••••••••

✓

✗

Feld	Beschreibung
First Name	Vorname
Last Name	Nachname
Login Email	Email-Adresse: Darf nur einmal vorkommen
Phone Number	Telefonnummer: Darf nur einmal vorkommen
Login Password	Passwort mit Wiederholung

Benutzer editieren

Edit User

First Name:

Max

Last Name:

Mustermann

Login Email:

m.m@email.com

Phone Number:

+49123456789

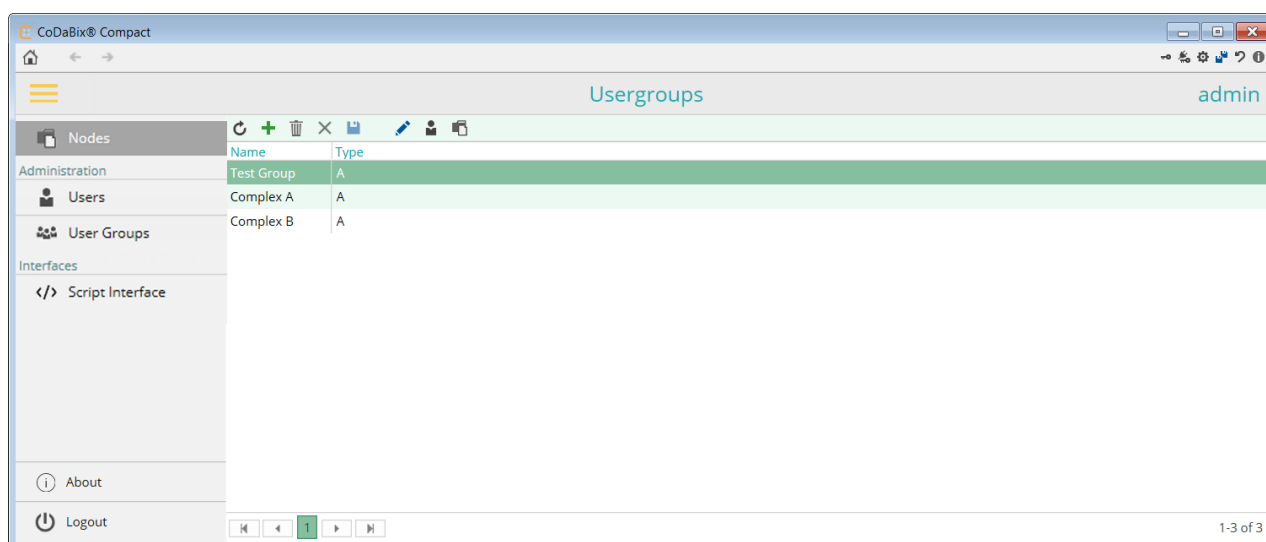
Login Password:

✓

✗

Es gelten dieselben Einstellungen wie bei [Benutzer hinzufügen](#).

Benutzergruppe

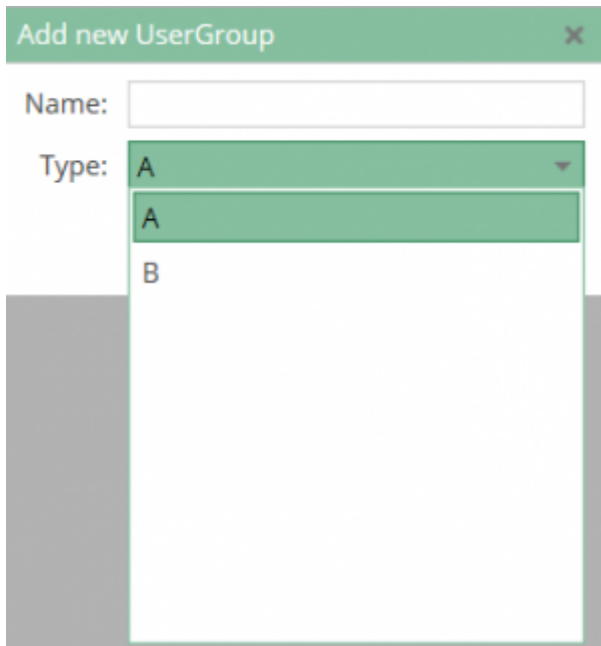


Einem Benutzer kann nicht direkt ein Node zugewiesen werden. Dafür wird immer eine Benutzergruppe benötigt. Dadurch wird die Verwaltung der Nodezugriffe vereinfacht.

Funktionen:

- Benutzergruppe hinzufügen / editieren / löschen
- Benutzer hinzufügen / entfernen
- Node hinzufügen / entfernen

Benutzergruppe hinzufügen



Feld	Beschreibung
Name	Anzeigename der Gruppe
Type	A oder B, aktuell nicht benutzt

Im Moment wird der Benutzertyp nicht verwendet.

Benutzergruppe editieren



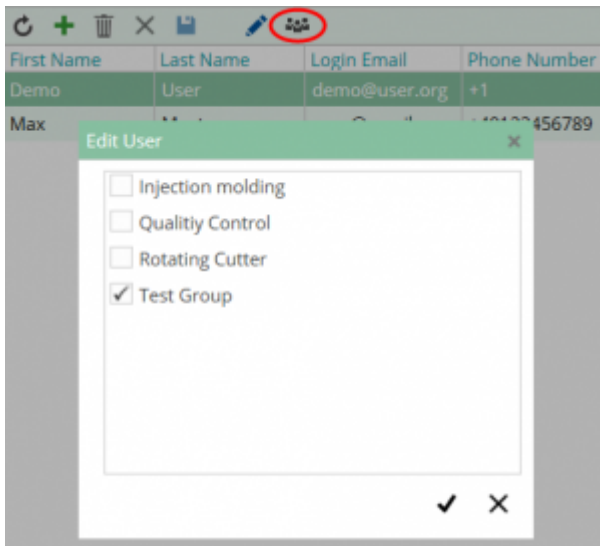
Es gelten dieselben Einstellungen wie bei [Benutzergruppe hinzufügen](#).

Benutzer zur Benutzergruppe hinzufügen

Es gibt zwei Möglichkeiten einem Benutzer zur Benutzergruppe hinzuzufügen:

Über das Benutzermenü:

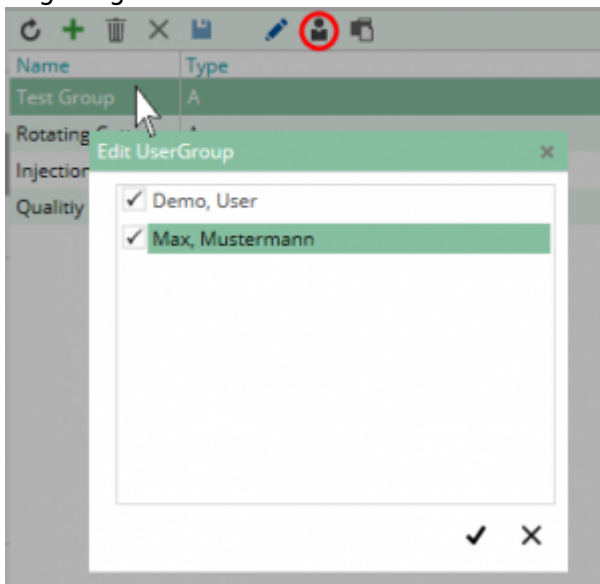
Folgender Dialog wird für das ausgewählte Item angezeigt:



Hier können Sie die Benutzergruppe(n) für das ausgewählte Item hinzufügen oder abwählen.

Über die Benutzergruppe:

Bei Klick auf das Benutzericon wird für die selektierte Benutzergruppe folgender Dialog angezeigt:



Alle verfügbaren Benutzer können hier an- bzw. abgewählt werden.

Plugins

Codabix kann mittels Plugins um Funktionen erweitert werden. Diese Plugins sind durch ihre Klassifizierung gruppiert. Je nach Kategorie bietet das Plugin eine spezielle Reihe von Dienstleistungen, Organisationen und Knoten. Einige Plugins können Konfigurationsdateien zur Verfügung stellen und zusätzlich, wie die Umstände es erfordern, eine Konfigurationsanwendung enthalten.

Device Plugins

Alle Device Plugins verwenden das Codabix Device Model. Jedes Gerät das zur Verfügung

gestellt wird, wird vom Codabix Device Manager registriert und verwaltet.

Siehe [Device Plugins](#).

S7 Device

Verbindung zur Siemens SIMATIC S7.

Siehe [S7 Device Plugin](#).

Exchange Plugins

Alle Exchange Plugins benutzen das Codabix Storage Model. Jedes Exchange Plugin, das bereitgestellt wird, wird vom Codabix Storage Manager registriert und verwaltet.

Siehe [Exchange Plugins](#).

Datenbank

Codabix unterstützt die Verbindung zu Datenbanken.

Weiteres finden Sie unter [Datenbank Plugin](#). \\

CSV

Weitere Informationen zum Handling mit CSV-Dateien finden Sie unter [CSV Exchange Plugin](#).

Interface Plugins

Codabix enthält eine API-Schnittstelle.

Weiteres unter [Interface Plugins](#).

REST

Die REST-Schnittstelle ermöglicht den Zugriff auf den Knoten Codabix via HTTP-Request formatiert als JSON-Objekt.

Weiteres unter [REST Interface Plugin](#)

Script Plugins

Script Plugins erweitern Codabix um weitere Funktionalitäten via JavaScript Editor. Sie werden in einer sicheren Umgebung ausgeführt.

Siehe [Script Interface Plugin](#).

OPC UA Server Interface

Codabix enthält einen OPC UA Server zum Austausch der Daten.

Weiters unter [OPC UA Server Interface Plugin](#).

From:

<https://www.codabix.com/> - **CoDaBix®**

Permanent link:

<https://www.codabix.com/de/config>

Last update: **2023/11/03 13:11**